

PKD-Bearbeitungs-, Schärf- und Schleifmaschine

Artikel vom 19. Februar 2020
 Funkenerosionsmaschinen



Für die Umstellung auf Achswinkel bis 80° steht ein Software-Update zur Verfügung.
 Bild: Lach Diamant

Die Vorzugsweise in der Möbel- und Küchenmöbelindustrie eingesetzten neuen Materialien wie Hochglanzschichtstoffe oder die Nullfugentechnologie waren Grundlage für die Werkzeugindustrie, sich mit der Herausforderung neuer Bearbeitungsverfahren auseinanderzusetzen. Es ist somit noch nicht lange her, als sich Diamantwerkzeuge für die Holz- und Compositebearbeitung nur bis zu einem Achswinkel von 40° herstellen ließen. Mit der fortschreitenden Entwicklung des Achswinkels auch für Diamantwerkzeuge bis zu 80° konnte die Industrie eine Lösung anbieten, mit der sich auch die neuen Werkstoffe bearbeiten lassen. Lach Diamant unterstützt diese

Fertigungstechnologien. Für die aktuelle Generation der Erodiermaschinen »dia-2200-mini« steht für die Umstellung auf extreme Achswinkel bis 80° ab sofort ein Software-Update zur Verfügung. Alle Maschinen dieses Typs, die ab sofort das Werk in Hanau verlassen, sind laut Hersteller bereits mit diesem Zusatzprogramm – und ohne Mehrkosten für den Anwender – ausgerüstet. Durch das Update soll sich am vertrauten Umgang mit der Service- und Schärfmaschine für polykristalline Diamantwerkzeuge nichts ändern. Der Maschinenbediener könne sich auf bekanntes und bewährtes wie beispielsweise beim Werkzeugeinmessen verlassen – ob mit Kohle oder Kupfer erodiert wird.

Hersteller aus dieser Kategorie
